

Innovationsforum Med.Tec.Integral – Medizintechnik und Rehabilitation bei neuronalen Schädigungen

Mit dem Innovationsforum sollen Lösungsansätze zur Optimierung der Weiterbehandlungskette nach neuronalen Schädigungen entwickelt und diskutiert werden. Dabei geht es um die Kombination von innovativen Technologien der Medizintechnik mit innovativen Dienstleistungskonzepten im kurativen und ambulanten Bereich.

Bei Schädigungen nach einem Schädel-Hirn-Trauma oder Schlaganfall ist festzustellen, dass für die Patienten nach dem Verlassen der Rehabilitationseinrichtungen zurzeit oft Konzepte fehlen, die eine kontinuierliche Weiterbehandlung sicherstellen. Die Behandlungskette ist unterbrochen. In vielen Fällen ist aber eine intensive Nachbehandlung für die Reintegration in das Arbeitsleben oder zumindest in das soziale Umfeld des Betroffenen essentiell. Brüche in der Behandlungskette gehen meist einher mit der Verlangsamung des Gesundungsprozesses und lassen zusätzliche Kosten entstehen.

Hier setzt das Innovationsforum an. Durch die Kombination von neuen Produkten und innovativen Dienstleistungskonzepten unter Einbeziehung der Telemedizin sollen geschlossene Behandlungsketten entwickelt werden. Die Darstellung des Prozesses wird den Nutzen für alle, die an der Kette beteiligt sind, sichtbar und nachweisbar machen.

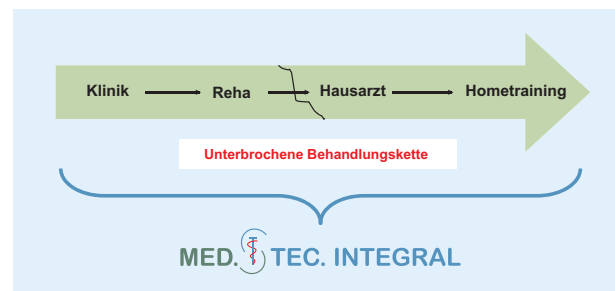
Durch die Bündelung der Kompetenzen aus den Forschungseinrichtungen, Kliniken und ambulanten Praxen in Sachsen-Anhalt soll eine Plattform entstehen, um den Dialog mit den Kostenträgern so auszubauen, dass die Bedürfnisse der Patienten optimal und effizient gedeckt werden können.

Ziele

Mit dem Innovationsforum sollen in Sachsen-Anhalt strategische Möglichkeiten der Zusammenarbeit aufgezeigt werden, die die Grundlage für ein thematisch spezialisiertes, innovatives Dienstleistungsnetzwerk der Medizintechnik und Rehabilitation bei Schädigungen des zentralen Nervensystems bilden. Bereits existierende Szenarien zur Optimierung der Behandlungskette Klinik – Rehabilitation – Hausarzt – Hometraining sollen vorgestellt und darauf aufbauend neue entwickelt werden. Effektive Szenarien und Konzepte werden mit Ärzten, Medizintechnikherstellern und Krankenkassen diskutiert.

Das Innovationsforum verfolgt vor allem folgende Ziele:

- + **Initiierung eines überregionalen, thematisch spezialisierten Netzwerkes aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Kliniken, Rehabilitations- und ambulanten Einrichtungen, Ärzten und Krankenkassen**
- + **Aufzeigen von Innovationspotenzialen und Kompetenzfeldern der Wachstumsbranche Medizintechnik/Rehabilitation sowohl auf der Anbieter- als auch auf der Anwenderseite; Entwicklung von innovativen Produkten und Dienstleistungen**
- + **Diskussion zukunfts-trächtiger Szenarien und Konzepte zu geschlossenen Behandlungsketten nach Schlaganfall bzw. Schädel-Hirn-Trauma**
- + **Identifizierung innovativer Organisations- und Ablaufstrukturen im Netzwerk einschließlich der dazugehörigen Informations- und Kommunikationsplattform**



Wissen

Med.Tec.Integral setzt eine Reihe von Aktivitäten am neurowissenschaftlichen Standort Magdeburg rund um die Rehabilitation nach einem Schlaganfall bzw. Schädel-Hirn-Trauma zielorientiert fort.

Mit den Universitätskliniken Magdeburg und Halle, den Stroke units sowie den teilstationären und ambulanten Einrichtungen der Nachsorge werden die Partner eingebunden, die zur Weiterentwicklung von Therapiemethoden beitragen.

Vorhandene Technologien, die einen Abgleich der Behandlungs- und Ergebnisdaten über das Internet oder einen Datenträger ermöglichen, sollen für die Szenarien geschlossener Behandlungsketten genutzt und weiterentwickelt werden.

Mit dem Ausbau von Teletherapien kann das Netzwerk den Beweis erbringen, wie mit solchen zukunfts-trächtigen Therapien Kosten gespart werden können.

Das isw Institut für Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung gGmbH besitzt jahrelange und umfangreiche Erfahrungen beim Aufbau und bei der Moderation von Netzwerken und hat hervorragende Kontakte zur regionalen und überregionalen Wirtschaft. In Kooperation mit dem Verein InnoMed e.V. unterstützt das isw die Bemühungen, die hohen wissenschaftlichen Kompetenzen im Bereich der Neurowissenschaften am Standort Magdeburg in moderne medizintechnische Entwicklungen industrieller Partner zu transferieren.



Vorwort

Mit „Unternehmen Region“, der Innovationsinitiative für die Neuen Länder, stellen wir als Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Weichen für leistungsstarke und für Wirtschaft und Wissenschaft attraktive Innovationsstandorte. Im Mittelpunkt stehen dabei regionale Bündnisse, die konsequent und marktorientiert die Stärken ihrer Region ausbauen.

Gerade die Startphase ist für die Zukunft dieser Innovationsbündnisse ganz entscheidend. Aus diesem Grund unterstützen wir im Rahmen von „Unternehmen Region“ Innovationsforen, die regionale Kompetenzen zusammenführen.

Das Innovationsforum „Med.Tec.Integral – Medizintechnik und Rehabilitation bei neuronalen Schädigungen“ bietet die Chance, das thematische Profil im gegenseitigen Austausch weiter zu schärfen, die strategische Zusammenarbeit zwischen regionalen und überregionalen Kompetenzträgern auszubauen und damit nachhaltige Impulse für einen erfolgreichen Innovationsprozess in der Region Sachsen-Anhalt zu setzen.

Ich begrüße dabei ausdrücklich das Engagement der Länder und Kommunen, die damit einen wichtigen Beitrag leisten, die angestoßenen Prozesse langfristig zu verankern.

Ich wünsche den Initiatoren und den Teilnehmer/innen des Innovationsforums „Med.Tec.Integral“ viel Erfolg mit ihrem Unternehmen Region!

Dr. Annette Schavan, MdB
Bundesministerin für Bildung und Forschung

Die Region

Die Nachsorge bei Schlaganfall bzw. Schädel-Hirn-Trauma ist besonders in den dünn besiedelten ländlichen Regionen Sachsen-Anhalts nicht immer optimal. Geschlossene Behandlungsketten stehen nicht ausreichend zur Verfügung.

Modellhafte Ansätze von Behandlungsketten sind größtenteils in den wissenschaftlichen Zentren um die Universitätskliniken Magdeburg und Halle auszumachen. Die Anwendung und Weiterentwicklung der Behandlungsszenarien in Verbindung mit der Telemedizin können in anderen Landesteilen und darüber hinaus die Nachsorge bei neuronalen Schädigungen optimieren und versprechen damit eine bessere Versorgung der Patienten und wirtschaftlichen Erfolg für die beteiligten Unternehmen.

Kontakt

isw Institut für Strukturpolitik
und Wirtschaftsförderung gGmbH
Heinrich-Heine-Straße 10, 06114 Halle/Saale
Tel.: (0345) 5213 610, Fax: (0345) 5170 706
E-Mail: info@isw-institut.de
www.isw-online.org

InnoMed e.V.
Netzwerk für Neuromedizintechnik
Ölweide 12, 39114 Magdeburg
Tel.: (0391) 8104925, Fax: (0391) 5329430
E-Mail: worel@innomed-magdeburg.de
www.innomed-magdeburg.de



Eine Fördermaßnahme des BMBF in Zusammenarbeit mit dem Land Sachsen-Anhalt.

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Impressum

Herausgeber Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat „Regionale Innovationsinitiativen; Neue Länder“, 11055 Berlin
Gestaltung PRpetuum GmbH, München
Bildnachweis NovaVision AG Magdeburg, A. Pobitzer/DIGITALstock
Druck Offsetdruck Baumann GmbH, München
Bonn, Berlin 2008
Gedruckt auf Recyclingpapier



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

INNOVATIONSFOREN
UNTERNEHMEN
REGION
Die BMBF-Innovationsinitiative
Neue Länder

IDEEN ZÜNDEN!
Die Hightech-Strategie für Deutschland

Innovationsforum Med.Tec.Integral – Medizintechnik und Rehabilitation bei neuronalen Schädigungen



HIGHTECH-STRATEGIE

Ideen zünden!